

Im Rat der Stadt Borken

Maja Becker
Fraktionsgeschäftsführerin
Tel. 02861 603367

**An den Rat
Der Stadt Borken**

**Im Piepershagen 17
46325 Borken**

Borken, den 2. Februar 2013

Sehr geehrter Herr Lührmann,
die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt zum HH 2013 folgende

Anträge:

1. Vergnügungssteuer:

Da der erwünschte Effekt, weniger Spielhallen zu errichten, nicht eingetreten ist, sollen 10% der im Vorjahr erwirtschafteten Mehreinnahmen aus der Vergnügungssteuer zur Suchtprävention verwendet werden.

2. Allgemein: Einsparungen bei Rats- und Ausschusssitzungen

Der Papierverbrauch soll wieder eingeschränkt werden. Wie bereits beschlossen soll auch weiterhin auf gedruckte Vorlagen verzichtet und die digitalen Versionen benutzt werden. Außerdem soll auf Tischvorlagen möglichst verzichtet werden. Diese können rechtzeitig nach der Erstellung digital eingepflegt werden. Das verkürzt außerdem die Sitzungsdauer.

3. Zweckverband Gewerbegebiet A 31

Der Ansatz für 2013 soll gestrichen werden. Genauso die Ansätze für die folgenden Jahre.

Nach wie vor halten wir dieses Projekt für unrealistisch, unwirtschaftlich, Umwelt und Natur zerstörend.

4. Ausbau Bahnhofstraße mit Verlegung des Bahnhofes und Neugestaltung Busbahnhof

Sämtliche damit in Verbindung stehende Ansätze sollen gestrichen werden. Wir lehnen die Verlängerung und den Ausbau der Bahnhofstraße in beide Richtungen aus bekannten Gründen nach wie vor grundsätzlich ab.

5. Entwicklung Baugebiet Wasserstiege

Sämtliche damit in Verbindung stehenden Ansätze sollen gestrichen werden, da wir nach wie vor aus den bekannten Gründen die Umwandlung der Wasserstiege in Wohnbebauung ablehnen

6. Produkt 01.10.01 Gebäudemanagement

Zu den Zielen hinzugefügt werden soll: **Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen**

7. Produkt 02.01.02 Verkehrsangelegenheiten

Die Ziele sollen erweitert werden um: **Verkehrsentlastung der Innenstadt (siehe dazu auch Punkt 10.)**

8. Seite 294 Leistungen für Asylbewerber

524 10000Unterhaltung: Die Bezeichnung **Asylantenheim** in **Asylbewerberheim** umbenennen

9. Seite 304 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Auch der Verein „Ein Dach über dem Kopf“ und die Tafel sollen in diesem Jahr mit je 500Euro bezuschusst werden und nicht hinter den großen, renommierten Wohlfahrtsverbänden zurück stehen. Beide leisten gute ehrenamtliche und unverzichtbare Arbeit, die direkt Borkener Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommt.

10. 434 52420000 Erstellung Radwegekonzept

Dieser Auftrag wurde in 2012 nicht vergeben. **Wir beantragen die Vergabe in 2013.** Eingeschlossen werden soll die Suche nach einer Möglichkeit zu suchen, den im Rahmen der Regionale geplanten Radschnellweg von Isselburg nach Borken durch Borken Richtung Velen weiter zu führen.

Zitat aus Zukunftsland Regionale 2016:

„Als neues Rückgrat eines hochwertigen regionalen Radverkehrsnetzes sieht die Projektidee REGIO-VELO.01 die Entwicklung eines ca. 30 km langen Radschnellweges zwischen den Städten Isselburg, Bocholt, Rhede und Borken vor. Als besondere Form des Radweges soll der Radschnellweg die Attraktivität des Fahrrades bzw. Elektrofahrrades – als umweltfreundliche Alternative zum Auto – auf mittleren Entfernungen zwischen 5 und 20 km erhöhen“

Mit freundlichen Grüßen

Helga Gliem

Sandra Krüger

Maja Becker

